



WHITEPAPER

INTERNATIONALER DURCHBRUCH ODER REGIONAL DURCH- STARTEN?

SO HELFEN DOMAINENDUNGEN!

Für Unternehmen, Online-Shops oder Solo-Selbstständige gilt: Ist der erste Webauftritt mit einer Haupt-Domain erst einmal eingerichtet, kann über eine Erweiterung des Domainportfolios nachgedacht werden. Insbesondere, wenn Sie die Reichweite Ihrer Website langfristig erhöhen und Ihr Produkt regionaler oder sogar internationaler aufstellen wollen.

Domainendungen bieten zahlreiche Möglichkeiten, bereits im Browserfenster ein klares – auch internationales Signal – zu setzen. Mehr als jedes dritte Unternehmen setzt bereits auf eine international ausgerichtete Domainendung. Das fand DomainFactory in Zusammenarbeit mit dem Marktforschungsunternehmen YouGov heraus.



36% der Unternehmen haben bereits eine Domainendung, die sich international verwenden lässt.*

Never change a running system – oder?

Mehr als jedes zweite Unternehmen (58%) schließt seine Domain mit der klassischen .de-Endung ab. Es spricht nichts dagegen, diese Domains beizubehalten und mit neueren und/oder internationalen Domains die eigene Domainstrategie auszubauen. Mittel- und langfristig sehen Sie so Reichweiteneffekte, die Sie mit einem statischen Domainportfolio nicht erzielen könnten.



Domainendungen haben verschiedene Vorteile. Entscheidend sind die Zielgruppen, die angesprochen werden sollen, das verfolgte Geschäftskonzept sowie natürlich die Verfügbarkeit des Domainnamens.

Länderspezifische Domainendung („County Code Top-Level-Domain“ ccTLDs) – diese Vorteile können Sie nutzen:

- *Ausrichtung des Webauftritts auf ein spezifisches Land.*
- *Endungen wie .com und .de sind bei den Usern bekannt und genießen daher ein hohes Vertrauen. Exkurs: Die .com ist die älteste Domainendung.*
- *Effektives SEO Management: länderspezifische Domainendungen ranken hoch und werden schnell gefunden.*
- *Mit einer regionalen Ausrichtung wie .berlin sprechen Sie gezielt Kunden in dem gewünschten Umfeld an.*

Generische Domainendung (generische Top-Level-Domains gTLDs) – diese Vorteile können Sie nutzen:

- *Die generischen Endungen bieten eine Vielzahl an individuellen Möglichkeiten. Es stehen somit mehr Domainnamen zur Verfügung. Länderspezifische Endungen sind häufig schon vergeben und stellen den Domainsuchenden vor große Herausforderungen.*
- *Die Vergaberichtlinien sind weniger streng. Domains mit generischen Endungen können somit in kürzester Zeit online gestellt werden. Einem schnellen Live-Gang Ihres neuen Online-Business steht mit dieser Variante nichts im Wege.*
- *Der Domainname kann bereits auf das Angebot hinweisen und somit die Userführung vereinfachen. Beispiele hierfür sind: .shop, .reise oder .hotel.*
- *Wer eine Internationalisierung anstrebt, ist mit der Wahl einer generischen Endung besser beraten.*

Die Zukunftsprognose für Domainendungen ist laut Domainreport klar:

Die Studie von DomainFactory und YouGov prognostiziert einen klaren Zukunftstrend: Die länderspezifische .eu-Endung wird auch künftig verstärkt genutzt werden. Aktuell sind bereits 3.7 Millionen Websites mit der internationalen Endung registriert. Die generischen TLDs, die sich für eine internationalere Ausrichtung der Webpräsenz eignen, liegen ebenfalls im Trend. Insbesondere lokale Bezüge wie .berlin oder auch Endungen mit einem Call-to-Action erfreuen sich großer Beliebtheit und sind darüber hinaus sehr userfreundlich.

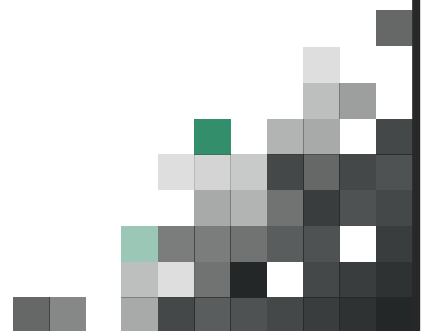
Am beliebtesten ist aktuell die .info-Endung, da sie Vertrauen vermittelt und auf einen professionellen Content hindeutet.

» Praxis-Tipp: So individuell wie Ihr Business

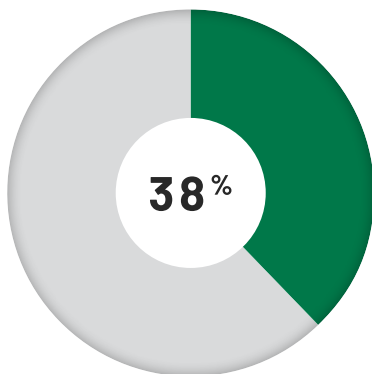
Wie kann ich mich vom Wettbewerb positiv absetzen? Und was wünscht sich eigentlich mein Kunde? Diese beiden Fragen sollten Sie insbesondere für die Online-Präsenz Ihres Produktes stets im Hinterkopf behalten. Betrachten Sie das Browserfenster als Usernavigation und sehen die Domainendung als Serviceangebot für Ihren potenziellen Kunden. Je aussagekräftiger die Domain ist, desto schneller wird ein User den Weg zu Ihrer Seite finden.

Wenn Sie Ihren Kundenstamm online ausweiten wollen, dann erweitern Sie Ihr Domainportfolio sinnvoll. Die Vielzahl an Domainmöglichkeiten macht eine für Ihr Unternehmen passende Domainstrategie unabdingbar. Vereinfachen Sie Ihre vielleicht über die Jahre unübersichtlich gewachsene Linkstruktur. Priorisieren Sie stattdessen einzelne Aspekte wie ein bestimmtes Sortiment, eine bestimmte Dienstleistung oder sogar den Newsbereich mit einer nTLD und holen diese aus den dunklen Ecken Ihrer Corporate Website hervor.

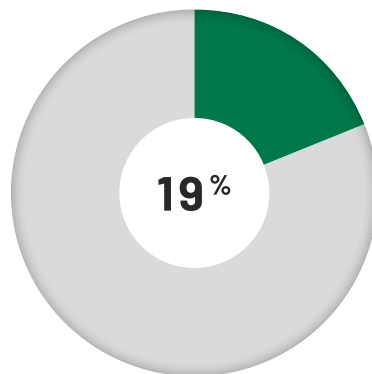
Mit den neuen Domainendungen haben Sie außerdem die Möglichkeit wesentlich kürzere Internetadressen zu etablieren, da Sie eine geographische Verortung oder eine ganze Branche wie .versicherung integrieren können. Das spart im besten Fall Zeichen im eigentlichen Domainnamen. Kürzere URLs prägen sich zudem schneller ein und sind ein zusätzlicher USP in der Informationsflut des World Wide Web.



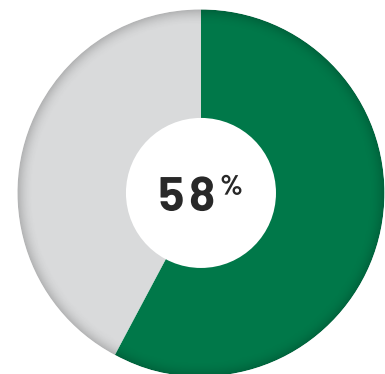
36% der Unternehmen haben bereits eine Domainendung, die sich international verwenden lässt.*



Für 38% der Unternehmen ist die Sicherung einer Domain wichtig für die Internationalisierung.



19% sind davon überzeugt, dass die Bedeutung der .eu-Domain zunehmen wird.



Für 58% ist die .de-Domain nach wie vor die beliebteste Domainendung.

Länderspezifisch oder generisch? Das sind die Vorteile

Länderspezifische Domainendungen:

- Ausrichtung auf ein bestimmtes Land
- Hohes Vertrauen der Webseitenbesucher

Generische Domainendungen:

- Ideal für die Internationalisierung
- Mehr Optionen für prägnante Domainnamen

» Expertentipp von DomainFactory:

„Schöpfen Sie die Potenziale von Domainendungen wie zum Beispiel .eu aus und erhöhen Sie dadurch Ihre Reichweite für Ihr internationales Geschäft.“